

# PERGAMON

## PANORAMA DER ANTIKEN METROPOL

*Das Panorama PERGAMON führt in das Jahr 129 n. Chr. in die griechisch-antike Stadt Pergamon in Kleinasien. Yadegar Asisi thematisiert mit dem Werk die römische Zeit unter Kaiser Hadrian, dessen Besuch für das Jahr in der Region belegt ist. Eingebettet in die Terrassen der Akropolis auf dem 300 Meter hohen Burgberg fügen sich monumentale Bauwerke mit Tempeln und einem Theater in die hügelige Landschaft nahe der Westküste in der heutigen Türkei ein. Am Fuße des Burgbergs erstreckt sich die ausgedehnte römische Stadtanlage, am Horizont ist das Mittelmeer zu erahnen. Neben dem Kaiser sind die Pergamener in verschiedenen Szenen und Gruppierungen zu entdecken, die das pulsierende Leben in der Metropole vor etwa 2000 Jahren verkörpern.*

*Im Vergleich zum ersten PERGAMON-Panorama aus dem Jahr 2011 war es nun ein wichtiges Anliegen von Yadegar Asisi, die Stadtszenerie noch lebendiger zu gestalten. Dazu hat er das Bild um zahlreiche Szenen mit Bewohnern und Besuchern in Pergamon bevölkert. Sie schildern in vielen Genreszenen vom Leben und Arbeiten in der griechisch-antiken Welt vor etwa 2000 Jahren. Damit stellt das überarbeitete Panorama einen noch näheren Bezug zum Leben der Menschen in der Gegenwart her. Zugleich werden aber auch die Unterschiede greifbarer. Außerdem wurden architektonisch-topographische Korrekturen vorgenommen, die die neuesten Erkenntnisse der wissenschaftlichen Forschung spiegeln.*

*In einer international einzigartigen Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin hat Yadegar Asisi ein Kunstwerk geschaffen, das die Ergebnisse langjähriger Forschungen mit der Arbeit eines zeitgenössischen Künstlers zu einem außergewöhnlichen Erlebnis verbindet. Präsentiert werden die renommierten Fundstücke der klassisch-archäologischen Sammlungen im Pergamonmuseum auf eine Weise, dass die Besucher sie wie in der antiken Lebenswelt entdecken können. So ist es möglich, den Pergamonaltar an seinem Originalschauplatz auf der Akropolis zu erleben. Als Projekt im Projekt hat Asisi den nur in Versatzstücken erhaltene Fries rekonstruiert, der aufwändig zeichnerisch wiederhergestellt und dann farbig gefasst wurde.*

Das Panorama war 2011 / 2012 im Rahmen einer Sonderausstellung der Staatlichen Museen zu Berlin zu sehen. 2016 zeigte das Metropolitan Museum of Art, New York, eine Videoinstallation zum Panorama. 2018 wird das Werk wieder in Berlin auf den Museumshöfen gegenüber des Bodemuseums und unweit des Pergamonmuseums eröffnet werden. Dazu entsteht derzeit ein Interimsgebäude, das sowohl Teile der Sammlungen der Antikensammlung im Pergamonmuseum als auch ein Panorama von Yadegar Asisi beherbergen wird.